

Landesamt für Finanzen

Bezügestelle Besoldung

Gz: -
Geschäftszeichen bitte angeben

Name, Vorname des Zahlungsempfängers	Geburtsdatum	Dienst-/Amtsbezeichnung	BesGr.
---	---------------------	--------------------------------	---------------

**Mehrarbeitsvergütung für Beamtinnen und Beamte im Schuldienst
bei VOLLZEIT (ohne ALTERSTEILZEIT und FREISTELLUNGSMODELL)**

Monat/Jahr	vergütungs- fähige Stundenzahl	Monat/Jahr	vergütungs- fähige Stundenzahl	Monat/Jahr	vergütungs- fähige Stundenzahl
Summe:					

Bei der Mehrarbeit handelt es sich um Hausunterricht:

<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja Bitte abweichende Buchungsstelle angeben:		
	Kapitel:	Titel:	AOST-Nr.:

Die Buchung der Mehrarbeit soll auf einem vom Hauptbezug abweichenden Kapitel erfolgen:

<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja Bitte abweichendes Kapitel angeben:
-------------------------------	--

- Die Mehrarbeitsstunden wurden gem. Art. 87 Abs. 2 und 5 BayBG schriftlich angeordnet oder genehmigt.
- Die Mehrarbeit betrug mehr als drei Unterrichtsstunden im Monat und konnte/kann aus zwingenden dienstlichen Gründen nicht durch Freizeitausgleich innerhalb von drei Monaten ausgeglichen werden.

Es handelt sich um Mehrarbeit von insgesamt mehr als drei Unterrichtsstunden im Monat, die, von vornherein feststehend, aus zwingenden dienstlichen Gründen nicht durch Freizeitausgleich ausgeglichen werden kann und daher sofort zu vergüten ist, weil sie

- in einer schulartunabhängigen Deutschklasse geleistet wurde,
- an einer staatlichen Grund-, Mittel- oder Förderschule geleistet wurde,
- ab 1. März 2025 an einem staatlichen Gymnasium, einer staatlichen Realschule bzw. einer staatlichen beruflichen Schule geleistet wurde.

Hinweis: Eine Kumulierung der Fallvariante „schulartunabhängige Deutschklasse“ mit einer der beiden anderen Fallvarianten ist zulässig.

Datum	Stempel und Unterschrift des Anordnungsbefugten